

Robert Dennewald neuer Präsident der Fédil

Der Luxemburger Industriellenverband Fédil hat gestern Robert Dennewald zu seinem neuen Präsidenten bestimmt. Das gab die Fédil gestern Abend bekannt.

Jean-Claude Weishaar

Dennewald tritt in die Fußstapfen von Charles Krombach, der möglicherweise in den Ruhestand treten wird.

Der 52-jährige Dennewald ist Luxemburger und gelernter Bauingenieur der Universität Lüttich. Er ist verheiratet und Vater von vier Kindern.

Seine Laufbahn begann er bei der Arbed, für die er während drei Jahren in New York tätig war.

Seine zweite große Berufsstation war die Arbed-Filiale Ciments Luxembourg, die im Bereich der Materialien tätig ist.

Ab 1995 leitete Dennewald bei Ciments Luxembourg die Entwicklung der Abteilung „préfabrication“.

1996 gründete er die Holding Eurobéton. Vor vier Monaten führte er ein Konsortium privater

Investoren an, die die Mehrheit der Anteile der Eurobéton von der deutschen Firma Dyckerhoff übernahm.

Durch diese Übernahme konnten mehrere hunderte Arbeitsplätze in Luxemburg gesichert werden.

Dennewald ist Vizepräsident der Luxemburger Handelskammer und Präsident der von ihm ins Leben gerufenen „Business Initiative“.

